

Merkblatt Fachmaturität Gesundheit

Allgemeines

Für Fachmaturandinnen/Fachmaturanden, die eine Fachmaturität (FM) Gesundheit anstreben, bieten sich je nach Bedarf zwei Wege an: ein Praktikum im Pflegebereich mit einem **Vorbereitungsmodul im BZG** oder mit einem **Praktikum im naturwissenschaftlichen Bereich**.

Zulassung und Anmeldung

Für die FM Gesundheit wird zugelassen, wer einen Fachmittelschulabschluss im Berufsfeld Gesundheit vorweisen kann. Die Anmeldung erfolgt im November des Abschlussjahres; sie ist erst definitiv, wenn die Anmeldung ans BZG (via FMS) oder der Vertrag des geforderten Praktikums sowie die vollständig ausgefüllte Praktikumsvereinbarung (Abgabefrist siehe Terminplan) vorliegen.

Status der Fachmaturandin oder des Fachmaturanden

Die Fachmaturandinnen/Fachmaturanden bleiben bis zum Abschluss der Fachmaturität Schülerinnen und Schüler der jeweiligen FMS.

Fachmaturitätsarbeit (FMA)

Eine Lehrperson der FMS betreut die Fachmaturandin/den Fachmaturanden in der FMA. Die Arbeit wird gemäss kantonalem Leitfaden verfasst, termingerecht abgegeben und mündlich präsentiert.

1. FM mit Vorbereitungsmodul am Bildungszentrum Gesundheit (BZG)

Die FM wird in Kooperation mit dem BZG Basel-Stadt durchgeführt. Die Fachmaturandin/der Fachmaturand im Berufsfeld Gesundheit durchläuft am BZG ein Vorbereitungsmodul von insgesamt 3 ½ Wochen und absolviert das reglementarisch vorgeschriebene Praktikum von 24 Wochen mit mindestens 80% Anstellung in einem gesundheitsorientierten Betrieb. Die Fachmaturandin/der Fachmaturand sucht selbständig eine Praktikumsstelle. Mögliche Adressen, die dafür zugrunde liegende Rahmenvereinbarung und der Qualifikationsbogen zur Beurteilung des Praktikums sind online beim BZG www.bzqbs.ch abrufbar. Nicht aufgeführte Praktikumsstellen sind ebenfalls, nach Absprache mit der Schulleitung, wählbar. Die Expertin / der Experte wird durch das BZG zugeteilt.

2. Naturwissenschaftliches Praktikum FM Gesundheit

Die Fachmaturandin/der Fachmaturand des Berufsfeldes Gesundheit kann sich mit der FM Gesundheit für weitere, verwandte Ausbildungen qualifizieren (z.B. für Life Sciences an der FHNW oder Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil). Sie absolvieren ein ausbildungs- oder berufsspezifisches Praktikum (von mind. 24 Wochen oder nach Vorgabe der jeweiligen Fachhochschule) mit mindestens 80% Anstellung.

Weitere 4 Wochen dienen dem Schreiben der Fachmaturitätsarbeit und nochmals 2 Wochen der Vorbereitung der Präsentation. Die FMA wird von einer Lehrperson FMS in Bezug auf die Arbeitsorganisation und den formalen Anteil betreut. Die Fachperson im Praktikum bietet Hilfe bei inhaltlichen Fragen und beurteilt als Expertin/Experte mit der FMS-Lehrperson zusammen die FMA und die Präsentation.

Abschluss der Fachmaturität

Für die Ausstellung des Fachmaturitätszeugnisses sind eine genügende Note der FMA sowie eine schriftliche Bestätigung des absolvierten Praktikums bzw. die ausgefüllten Qualifikationsbögen der Praktikumsstelle erforderlich (rechtzeitige Abgabe auf dem Sekretariat FMS Muttenz gemäss Terminplan wird vorausgesetzt).

Ar / Pa Sept. 2018